

Tschechen in Türkei verurteilt

Sirnak. Zwei Tschechen sind am Mittwoch von einem türkischen Gericht in Sirnak wegen des Vorwurfs der Kooperation mit einer »Terrororganisation« zu sechs Jahren und drei Monaten Haft verurteilt worden. Das berichtete der öffentlich-rechtliche Rundfunk *Ceska televize*. Die Frau und der Mann waren am 13. November 2016 an einem Grenzübergang zwischen dem Irak und der Türkei festgenommen worden. Ihnen wird vorgeworfen, Mitglieder der kurdischen Volksverteidigungseinheiten YPG in Syrien zu sein, die von Ankara als »Terrororganisation« eingestuft werden. Die Tschechen hatten angegeben, in dem syrisch-kurdischen Gebiet Rojava ein Feldlazarett aufbauen zu wollen. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/315718.tschechen-in-tuerkei-verurteilt.html>